

Ausgabe 01/2026

Gemeinde Nachrichten Straßlach- Dingharting

www.strasslach-dingharting.de



Ein glückliches Jahr 2026!

Nach dem traditionellen musikalischen Start sind die Meisten von uns längst im neuen Jahr angekommen: Schule, Job, Verpflichtungen - der Alltag hat uns wieder und so richtig neu fühlt sich dieses 2026 schon gar nicht mehr an. Richtig neu ist aber unsere gemeindliche Webseite und wir laden Sie herzlich ein, auch mal digital bei uns vorbeizuschauen. Neu ist auch, dass unsere Seniorenbeauftragte Jessica Bauner eine offene Trauergruppe anbietet und dass der Seniorenstützpunkt Ihnen jetzt auch mit Smartphone und Co. zur Seite steht. Außerdem wird es bald vielleicht das ein oder andere neue Gesicht im Gemeinderat geben: Am 8. März finden in Bayern die Kommunalwahlen statt. Und danach kommt hoffentlich schnell der Frühling.

IN DIESER AUSGABE:

- Kommunalwahlen: Kumulieren und Panaschieren leicht erklärt (Seite 8)
- Die neue Webseite der Gemeinde ist online (Seite 10)
- Digitale Sprechstunde für Seniorinnen und Senioren (Seite 12)

Grußwort des Bürgermeisters

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in dieser Ausgabe erfahren Sie, wie die Gemeinde ihre Digitalisierung vorantreibt, wo und wann Sie Ihre Kinder für die Kinderbetreuung anmelden können, wo Sie sich um eine Vier-Zimmer-Wohnung bewerben können, wie sich die Gemeinde auf Katastrophen vorbereitet, wie Sie Ihr Wahlrecht optimal nutzen können und wie wir unsere Senioren unterstützen. Außerdem können Sie in unseren Vereinsberichten nachlesen, wie das alte Jahr verabschiedet und das neue Jahr begrüßt wurde.

Seit drei Jahren tragen wir den Titel „Digitales Rathaus“. Jetzt setzen wir noch einen drauf. Die Verwaltung hat unsere alte Homepage vollständig überarbeitet und eine neue Website veröffentlicht. Das Motto lautet: „Bei uns sollen die Daten laufen, nicht die Bürger.“ Klicken Sie rein und überzeugen Sie sich selbst!

In diesem Heft und auf der Gemein-dehomepage finden Sie den Link zur Anmeldung Ihrer Kinder aller Alters-klassen. Der offizielle Anmeldezeit-raum ist vom 01.03.2026 bis zum 15.04.2026. Alle in diesem Zeitraum eingehenden Anmeldungen sind gleichwertig. Die Zuweisung der Plät-ze erfolgt nicht nach dem Zeitpunkt der Anmeldung, sondern nach den in den Kinderbetreuungssatzungen fest-gelegten Kriterien.

Die Gemeinde tut etwas gegen die Wohnraumknappheit. So wurde im Januar das neue Mehrfamilienhaus in Straßlach von sechs Familien bezogen. Nun können sich Interessierte um eine geräumige Vier-Zimmer-Wohnung im Mehrfamilienhaus in Großdingharting bewerben. Nicht zu vergessen ist die Seniorenwohnanlage mit 65 Wohnun-gen und einer Tagespflege mit 18 Plät-zen, die sichtbare Fortschritte macht.

Lesen Sie, wie viel Energie wir in die Vorbereitung auf Katastrophenfälle und Blackouts investieren. So viel, dass es sogar das Bayernwerk be-merkt hat. Sie haben einen Bericht über uns gedreht und uns als Beispiel dafür gezeigt, was Kommunen tun können, um sich auf Notfälle vorzu-bereiten. Das macht mich sehr stolz.

Auf Seite 8 erfahren Sie, wie Sie Ihre 16 Stimmen bei der Kommu-nalwahl vergeben können. Kom-men Sie am 5. Februar 2026 ins Bürgerhaus und lernen Sie die an-tretenden Gruppierungen kennen.

Ich wünsche Ihnen ein friedliches, ge-sundes und behütetes Jahr 2026.
Herzliche Grüße

Ihr
Hans Sienerth
Erster Bürgermeister

Einwohnerstatistik

Mehr Zuzüge im Dezember

Nach einer Serie von Wezügen konn-ten wir im Dezember 2025 wieder mal einen positiven Zuzugssaldo verzeich-nen. Der Zuzug stockt, obwohl viele Anwesen seit Monaten leer stehen.

**Einwohnermeldeamt Statistik
Zeitraum: Dezember 2025**

Einwohner mit Hauptwohnung	gesamt	männlich	weiblich
Anfangsstand	3.350	1.670	1.680
Geburten	1	0	1
Sterbefälle	1	1	0
Zuzüge	31	23	8
Wegzüge	21	13	8
Endstand	3.360	1.679	1.681
Anderung	+10	+9	+1
Umzüge innerhalb der Gemeinde	10	4	6
Einwohner inkl. Nebenwohnsitze:			3.569

Impressum

**GemeindeNachrichten
Straßlach-Dingharting**

Die GemeindeNachrichten Straßlach-Dingharting erschei-nen monatlich donnerstags und werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
LINUS WITTICH Medien KG
Peter-Henlein-Straße 1,
91301 Forchheim,
Telefon 09191/7232-0
- Verantwortlich für den redaktionellen Teil ist
Hans Sienerth, 1. Bürgermeister der Gemeinde
Straßlach-Dingharting, Schulstraße 21,
82064 Straßlach-Dingharting;
- Verantwortlich für den Anzeigenteil ist
Christian Zenk,
LINUS WITTICH Medien KG.

Im Bedarfsfall können Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil angefordert werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröf-fentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreis-liste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

TERMINÜBERSICHT FEBRUAR 2026		
Mittwoch, 11.02.2026	19.00 Uhr Bauausschuss	Sitzungssaal, Rathaus.
Freitag, 13.02.2026	Abgabe für die Gemeindenachrichten	Erscheinungstag: 26.02.
Mittwoch, 25.02.2026	19.00 Uhr Gemeinderat	Sitzungssaal, Rathaus.

**Je nach Umfang der Tagesordnung können Termine entfallen.
Tagesaktuelle Infos unter www.strasslach-dingharting.de.**

Sternsinger

Von Kindern für Kinder: Schule statt Fabrik



Die Sternsinger Gruppe in Großdingharting.

Auch in diesem Jahr zogen sie wieder von Haus zu Haus: Die Sternsinger sind inzwischen schon seit 1959 ein fester Bestandteil unseres Feiertagskalenders.

Die Sternsinger wurden am Sonntag, den 4. Januar, im Rahmen der katholischen Gottesdienste in Großdingharting und Straßlach feierlich ausgesendet und erbaten in den folgenden Tagen Gottes Segen für die Häuser in unserer Gemeinde. Dabei verbreiteten sie den Duft von Weihrauch und von Hoffnung für die Kinder der Welt.

2026 steht die Aktion der Sternsinger unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit.“

Der Fokus liegt dabei auf Bangladesh: Hier müssen rund 7 Millionen Kinder unter gefährlichen Bedingungen arbeiten, damit ihre Familien einigermaßen über die Runden kommen. Sie schuften in der Landwirtschaft, in der Textilindustrie, als Straßenverkäuferinnen und -verkäufer oder in privaten Haushalten.

Für die Schule bleibt da weder Zeit noch Kraft noch Geld übrig. Ohne Bildung haben die Kinder von heute aber keine Chance, morgen als Erwachsene genug zu verdienen, um eine Familie ernähren zu können.

So dreht sich die Armutsspirale von Generation zu Generation weiter.

Im letzten Jahr sammelten die Sternsinger unter dem Motto „Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“ in ganz Deutschland übrigens rund 48 Millionen Euro. Die Arbeit der Kinder für Kinder macht also wirklich einen großen Unterschied.

Neben den Sternsingern im Jahr 2026 versuchen auch zahlreiche Hilfsorganisationen wie World Vision, UNICEF oder Brot für die Welt für bessere Chancen in Bangladesh zu sorgen. Wenn Sie langfristig helfen möchten, könnten Sie etwa eine Patenschaft übernehmen.

■ Dorothee Sührig

Schnell und aktuell

Neuigkeiten und Infos

Ein gesundes und glückliches 2026!

Die Verwaltung wünscht allen großen und kleinen Straßlach-Dinghartingern ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Neues Jahr, dass Ihre Wünsche in Erfüllung gehen und Ihre Befürchtungen sich in Wohlgefallen auflösen.

Bauhof und Winterdienst

Der Bereitschaftsdienst des Bauhofes ist unter der Telefonnummer 0172 890 1132 erreichbar.

Tage der offenen Türen in unseren Kinderbetreuungseinrichtungen:

KiGa Villa Kunterbunt, Großdingharting: 24.02.26, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Haus für Kinder, Straßlach: 24.02.26, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

KiGa Sonnenschein, Straßlach: 25.02.26, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Urspringer, Straßlach: 25.02.26, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Grundsteuer

Bitte beachten Sie, dass am 15.2.2026 die erste Rate der Grundsteuer fällig wird.

Abfallentsorgung

Die Müllaufkleber wurden von uns versandt. Bitte bringen Sie die Aufkleber gut sichtbar auf Ihren Tonnen an.

■ Die Gemeindeverwaltung

Informieren Sie sich auch online. QR-Codes zum Scannen für Smartphone-Nutzer:



ÖPNV

FLEXlinie



Die FLEXlinie ist aus der Mobilität unserer Gemeinde nicht mehr wegzudenken: Vor allem Berufspendlerinnen und -pendler sowie Schülerinnen und Schüler nutzen das Angebot gern und ausgiebig.

Der On-Demand-Service des MVV ist längst ein fester Bestandteil des Mobilitätsangebotes geworden und erfreut sich nicht nur auf „unserer“ Linie einer wachsenden Beliebtheit. Mittelfristig könnten solche Angebote auch feste Linien teilweise oder ganz ersetzen, wenn deren Auslastung zu gering ist.

Die FLEXlinie 2100, die unsere Gemeindeteile untereinander, mit dem S-Bahnhof in Deisenhofen und mit Oberbiberg verbindet, wurde mit dem neuen Fahrplan noch besser an das Schnellbahnnetz angepasst.

Bitte beachten Sie bei Ihrer Buchung also unbedingt die neuen Abfahrzeiten!

Alle Infos finden Sie hier:
www.mvv-muenchen.de/flex

■ Dorothee Sührig

Ab 01.03.2026

Anmeldung zur Kinderbetreuung

Wenn Sie ab September 2026 noch einen Betreuungsplatz für Ihr Kind brauchen, dann melden Sie Ihr Kind ganz einfach über das Online Portal von Little Bird an.

Der amtliche Anmeldezeitraum geht vom 01.03.2026 bis zum 15.04.2026. Anmeldungen die außerhalb dieses Zeitraumes eingehen, werden nachrangig behandelt. Sie finden das Portal auf unserer Gemeindehomepage oder scannen Sie diesen QR-Code mit Ihrem Handy:



Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online. Alle Anmeldebestätigungen, Platzreservierungen und weitere Benachrichtigungen kommen per E-Mail. Schauen Sie bitte nach erfolgter Anmeldung regelmäßig in Ihren E-Mail Eingang und vergessen Sie nicht, den SPAM-Ordner zu kontrollieren.

Falls Sie unsere Einrichtungen noch kennenlernen möchten, bieten wir folgende Tage der offenen Türen an:
KiGa Villa Kunterbunt, Großdingharting: 24.02.26, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Haus für Kinder, Strasslach: 24.02.26, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
KiGa Sonnenschein, Strasslach: 25.02.26, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Die Urspringer, Strasslach: 25.02.26, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Bei Fragen zur Anmeldung wenden Sie sich gerne an Herrn Westphal unter der Telefonnummer: 08170/996468.

■ Tom Westphal

Fundsachen

Wer vermisst was?

Die Gemeindeverwaltung veröffentlicht in dieser Rubrik Fotos von ausgewählten Fundgegenständen. Sämtliche Fundsachen sind auf der gemeindlichen Internetseite zu finden. Fragen beantwortet die Verwaltung gerne. Auch, falls Sie etwas vermissen, was hier nicht aufgeführt ist, melden Sie sich bitte bei:

angelika.nietzel@strasslach.de oder 08170/9300-23.

Bitte beachten Sie die regelmäßigen Bekanntmachungen an den Anzeigetafeln der Gemeinde. Gelegentlich werden die Fundsachen versteigert.

■ Angelika Nietze



Einzel Schlüssel mit Anhänger



Portemonnaie, Brieftasche, braun



5 Einzel Schlüssel

Adventsmarkt in Großdingharting

Glühwein, Platzerl und Weihnachtsduft: Der Adventsmarkt 2025



Bei klirrender Kälte bringt ein Bummel über den Adventsmarkt jeden ganz schnell in festliche Stimmung.



Die Verkaufsstände funkelten auch in diesem Jahr wieder um die Wette.



Die wundervollen Bilder hat uns in diesem Jahr Catharina Bartmann zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank!



Alle, die ihre eigenen Platzerl schon verknuspert hatten, konnten sich hier neu eindecken.



Auch 2025 haben sich wieder viele Ehrenamtliche so richtig ins Zeug gelegt und den zauberhaften Adventsmarkt in Großdingharting möglich gemacht.

Bei Nebel und klirrender Kälte kam spätestens bei einem Becher Glühwein jede und jeder in Weihnachtsstimmung. Kulinarisch blieben wie immer keine Wünsche offen und wer noch Geschenke brauchte, war hier auch ganz richtig. Vielen Dank an alle, die mitgeholfen haben.

■ Dorothee Sührig

Neujahrsanblasen 2026: Blaskapelle Dingharting

Mit Musik und Schwung ins Neue Jahr



Trotz Kälte trafen die Musikerinnen und Musiker immer den richtigen Ton und hießen vor ihrem Publikum das Neue Jahr herzlich willkommen.



Zum Aufwärmen konnten die Mitglieder der Blaskapelle Dingharting hin und wieder mit Hochprozentigem auf ein glückliches Jahr anstoßen.

Die Blaskapelle Dingharting hat auch das Jahr 2026 wieder musikalisch und schwungvoll begonnen. Ihr Neujahrsgruß erschallte in Großdingharting, Kleindingharting, Straßlach, Ebertshausen, Jettenhausen und Holzhausen. Da braucht es nicht nur jede Menge Puste, sondern vor allem Liebe zur Musik und Verbundenheit zur Gemeinde!

Es ist schon sehr besonders, wenn man am Neujahrstag die Blasmusik hört und ihrem Zug durchs Dorf hinterherhören kann.

Den Musikerinnen und Musikern ein herzliches Vergelt's Gott dafür, dass sie diesen schönen Brauch pflegen und ihm jedes Jahr Leben einhauchen.

Mit Musik können auch die Zuhörerinnen und Zuhörer gut gelaunt ins Jahr starten.

Herzlichen Dank auch an Harald Hack, der uns die Bilder zugeschickt hat.

■ Dorothee Sührig

Gemeindliche Wohnung

Vier Zimmer in Großdingharting

Wohnraum ist knapp, auch bei uns und bezahlbarer Wohnraum ist nicht so leicht zu finden. Wenn Sie einen Platz für die ganze Familie suchen mit geräumigen Kinderzimmern und großzügigen Balkonen, dann sollten Sie jetzt unbedingt weiterlesen.

Sie können sich noch bis zum 13. Februar als Mieterin oder Mieter bei uns bewerben.

Den Grundriß der Wohnung in Großdingharting sowie den Bewerbungsbogen finden Sie auf unserer neuen Homepage unter www.strasslach-dingharting.de/mitteilung/Gemeindliche-Wohnung oder Sie folgen einfach dem QR-Code:



Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sommer:
karin.sommer@strasslach.de
Telefon: 08170 9300 26

■ Karin Sommer

Dreharbeiten des Bayernwerks

Krisen, Katastrophen, Stromausfall: Gut gerüstet für den Ernstfall



Bürgermeister Hans Sienerth im Interview:
Wir sind für den Ernstfall gut vorbereitet.



Ein kühler Kopf und präzise Planung sind für den Krisenstab besonders wichtig.



oben: Im Falle einer Naturkatastrophe oder eines Blackouts tritt der Krisenstab zusammen: Verwaltung, Infrastrukturgesellschaft, Bauhof und Feuerwehr.

unten: So sehen die Hinweise auf die Anlaufstellen aus. Hier finden Sie Hilfe.



Erfahrungsgemäß wird es bei einem Blackout oder sonstigen Katastrophen chaotisch. Diesem Chaos wollen wir mit gut organisierten Mitarbeitern und Feuerwehren begegnen, die durch den Einsatz von Notstromaggregaten handlungsfähig bleiben, die Kommunikation per Funk oder Satellitentelefonen aufrechterhalten und mit eigenen Mitteln Hilfe leisten, indem sie örtliche Ärzte und Apotheker einbinden.

Die Gemeinde bereitet sich bereits seit 2022 mit der gebotenen Ernsthaftigkeit auf einen möglichen Katastrophenfall vor, hofft jedoch, dass es niemals so weit kommt.

Unsere Vorbereitungen sind dem Bayernwerk aufgefallen. Mit einem Kamerateam hat es unsere technischen Ausrüstungen und unsere Akteure einen Tag lang begleitet. Der fertige Bericht wird in der Internet-Sendung „Komunal.Info“ ausgestrahlt. Die Gemeinde wird den Link dazu veröffentlichen. Am Beispiel von Straßlach-Dingharting wird gezeigt, wie sich Gemeinden auf einen Blackout oder andere Katastrophen vorbereiten können.

Die Feuerwehr Straßlach hat diesen Tag beispielsweise für eine Übung genutzt, bei der ein Leuchtturm aufgebaut wurde. Zur Erinnerung: die Gemeinde wird im Falle eines flächendeckenden Stromausfalls über mehrere Stunden oder Tage gemeinsam mit den Feuerwehren vier Leuchttürme einrichten:

1. vor der Feuerwehr Straßlach
2. vor dem Medicenter
3. vor der Feuerwehr Dingharting
3. vor der Kirche in Holzhausen

An den Leuchttürmen sind Feuerwehrleute, die mit analogen Funkgeräten verbunden sind, die auch bei Stromausfall funktionieren und können bei Bedarf Hilfe leisten.

■ Hans Sienerth

Kommunalwahlen 2026

Das Kreuz mit dem Kreuz: wie war das noch gleich mit dem Kumulieren und Panaschieren?

Bei keiner anderen Wahl dürfen die Wählerinnen und Wähler so viele Stimmen vergeben, wie bei den Gemeinderats- oder Kreistagswahlen. Bei diesen Wahlen haben Sie nämlich so viele Stimmen, wie das Gremium Plätze insgesamt.

Als Gemeinde mit mehr als 3000 aber weniger als 5000 Einwohnerinnen und Einwohnern hat unser Gemeinderat 16 Sitze und Sie damit 16 Stimmen.

Bei der Wahl des Kreistages haben Sie insgesamt 70 Stimmen für 70 ehrenamtliche Kreisträtkinnen und Kreisträte. Eine weitere Besonderheit bei den Kommunalwahlen ist, dass alle Bürgerinnen und Bürger der EU, die seit mindestens 2 Monaten in der entsprechenden Gemeinde oder dem Landkreis mit Hauptwohnsitz gemeldet sind, wahlberechtigt sind. Anders als in anderen Bundesländern beträgt das Wahlalter in Bayern zur Kommunalwahl aber 18 Jahre.

Das Wichtigste zuerst:

Wichtig ist, dass Sie den Überblick behalten: Wenn Sie bei der Wahl des Gemeinderates nämlich mehr als 16 Stimmen vergeben, wird ihr gesamter Stimmzettel ungültig.

Was ist ein Listenkreuz?

Wenn Sie bei der Wahl zum Gemeinderat alle Bewerberinnen und Bewerber einer bestimmten Liste wählen möchten, können Sie bei Ihrer Liste oben links ein Listenkreuz machen. Ihre Stimmen verteilen sich dann wie auf der Liste angegeben auf die Kandidierenden. Sollte auf der Liste jemand aufgeführt sein, dem oder der Sie keine Verantwortung übertragen möchten, können Sie diese Person einfach durchstreichen. Bei einem Listenkreuz mit einer durchgestrichenen Person hätten Sie bei der Wahl zum Gemeinderat in Strasslach-Dingharting insgesamt 15 Stimmen abgegeben. Ihr Stimmzettel wäre gültig.

Jetzt kommt das Kumulieren ins Spiel:

Umgekehrt können Sie Personen, denen Sie besonders vertrauen, bis zu drei Stimmen geben. Die Ziffern 1, 2, oder 3 schreiben Sie dazu bitte in die linke Spalte neben den entsprechenden Namen. Dieses Häufeln der Stimmen nennt man Kumulieren.

Setzen Sie zum Beispiel ein Listenkreuz bei Gruppierung A und geben dort Person B und C einmal 3 und einmal 2 Stimmen, werden die übrigen Stimmen gemäß Wahlvorschlag auf alle Bewerberinnen und Bewerber der Liste verteilt. Die letzten 3 Personen auf dieser Liste bekämen von Ihnen zur Gemeinderatswahl in Strasslach-Dingharting also keine Stimme.

Achtung: Bewerberinnen und Bewerber können einfach, doppelt oder sogar dreifach auf einer Liste genannt sein. Sie können derselben Person aber auch dann höchstens drei Stimmen geben. Zuviel vergebene Stimmen sind ungültig. Ihr Stimmzettel bleibt aber gültig, solange Sie nicht mehr als 16 Stimmen vergeben haben.

Und was ist Panaschieren?

Panaschieren bedeutet, dass Sie Ihre Stimmen auf Bewerberinnen und Bewerber verschiedener Listen verteilen. Bei der Wahl zum Gemeinderat können Sie Ihren Stimmzettel ausfüllen wie einen Wunschzettel und Personen aus allen Listen wählen.

Auch beim Panaschieren können Sie Kumulieren, also bis zu drei Stimmen auf einer Person häufeln.

Sie können also auf Liste A Person B mit drei Stimmen wählen, auf Liste B für Person C 2 Stimmen abgeben und die restlichen 11 Stimmen auf den Listen A bis G verteilen. Wenn Sie jetzt aber versehentlich 17 statt 16 Stimmen vergeben, ist Ihr gesamter Stimmzettel ungültig! Zählen Sie also lieber nochmal in aller Ruhe nach.

Kann ich ein Listenkreuz machen und trotzdem panaschieren?

Ja! Sie können ein Listenkreuz bei Partei D machen und trotzdem

Einzelstimmen an Gruppierung G oder C vergeben. Diese Stimmen werden dann von Ihrer Listenwahl von unten nach oben abgezogen. Bei Ausschöpfung aller Stimmen durch Einzelstimmvergabe ist Ihr Listenkreuz unbeachtlich. Ihr Stimmzettel bleibt gültig.

Wie viele Stimmen habe ich bei der Bürgermeister- oder Landratswahl?

Weil Sie nur eine Bürgermeisterin oder einen Bürgermeister und auch nur eine Landrätin oder einen Landrat wählen können, haben Sie hier jeweils eine Stimme.

Aber auch hier haben wir in Strasslach-Dingharting eine Besonderheit, weil nur ein Kandidat zur Wahl der ersten Bürgermeisterin/des ersten Bürgermeisters antritt. Sie können Ihre Stimme entweder der kandidierenden Person geben oder eine andere wählbare Person handschriftlich in den unteren Kasten eintragen. Tragen Sie jemanden ein, die oder der in Strasslach-Dingharting nicht wählbar ist, z.B. Micky Maus oder Daisy Duck, ist Ihr Stimmzettel ungültig.

Wenn Sie Fragen zur Wahl haben, wenden Sie sich an den Wahlleiter Franz Gröbmair unter der Durchwahl 9300-33 oder an seine Vertreterin Dorothee Sührig unter der Durchwahl 9300-24.

Natürlich finden Sie auch alle Informationen auf unsere neuen Webseite. Hier finden Sie auch einen Probestimmzettel, auf dem Sie das Kumulieren und Panaschieren üben können:

■ Dorothee Sührig



Gemeinderatswahl



Kandidaten-Speed-Dating

Alle Parteien und Gruppierungen stellen sich im Bürgerhaus an Infoständen vor.

Hier können Sie sich einen Überblick über alle teilnehmenden Parteien und Gruppierungen sowie ihre Kandidaten und Programme verschaffen.



Donnerstag, den 05. Februar 2026



von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr



Bürgerhaus, Straßlach

Frisch aus dem Rathaus

Neue Webseite der Gemeinde

Eine moderne Verwaltung bietet Ihren Bürgerinnen und Bürgern einen zeitgemäßen Service. Das fängt bei der Freundlichkeit im direkten Kontakt an und hört bei der Internetseite noch lange nicht auf.

Wir sind die berühmte Extra-Meile gegangen und haben unsere Webseite ganz neu, aus Sicht der Nutzerinnen und Nutzer, konzipiert.

Ganz frisch aus dem Rathaus in Straßlach: Unsere neue Webseite für unsere Bürgerinnen und Bürger und alle, die sich für unsere Gemeinde interessieren, ist jetzt online!

Wir bieten Ihnen einen Internetauftritt, durch den Sie ganz intuitiv navigieren können.

Eine Webseite, auf der Sie schnell finden, was Sie suchen.

Eine Ansicht, die sich ganz von selbst an Ihr Endgerät anpasst und Ihnen so immer das beste Nutzungserlebnis bietet.

Außerdem ist unsere neue Webseite barrierefrei, datenschutzkonform, frisch und natürlich wie immer informativ.

Hier erfahren Sie die wichtigsten Neuigkeiten und alles Wissenswerte rund um Straßlach-Dingharting. Viele Behördengänge lassen sich jetzt auch ganz bequem vom heimischen Sofa aus erledigen. Sollte das mal nicht klappen, finden Sie mit nur zwei Klicks die richtige Ansprechperson im Rathaus, die Ihnen mit Ihrem Anliegen weiterhelfen kann.

Schauen Sie doch mal vorbei unter <https://www.strasslach-dingharting.de>

■ *Dorothee Sührig*

Der Paritätische, Bayern

Sprechstunde für Angehörige

Sprechstunde für pflegende Angehörige und ältere Menschen:

Im Zusammenhang mit Krankheit und Alter nimmt der Versorgungsbedarf zu und es gibt Vieles zu bedenken und zu organisieren. In dieser Situation braucht es häufig Orientierung, unterstützende Beratung und konkrete Hilfestellung, z.B. bei der Organisation von Entlastungsangeboten und weiteren Hilfen, sowie Information über Ansprüche.

Die Fachstelle für pflegende Angehörige Landkreis München bietet einmal im Monat im Senioren Stützpunkt, Schulstraße 21, Straßlach, eine kostenlose Sprechstunde an, die sich an Angehörige und Betroffene richtet.

Die Beratung erfolgt durch Frau Daniela Kerscher (Sozialpädagogin B.A.) vom Paritätischen Wohlfahrtsverband. Voranmeldung bitte telefonisch unter Telefonnummer: 089-6221-1279.

Termine 1. Halbjahr 2026

Dienstags, jeweils 10.00 – 12.30 Uhr
03.02., 03.03., 31.03., 05.05.,
02.06.2026.

■ *Daniela Kerscher*

Erholungsflächenverein

Pressemitteilung

Ende der Trägerschaft des Erholungsflächenvereins am Deininger Weiher zum Jahresende 2025

Der Erholungsflächenverein gibt bekannt, dass seine Trägerschaft für das Erholungsgebiet am Deininger Weiher zum 31. Dezember 2025 endet. Seit 1976 hat der Verein den Weiher gemeinsam mit dem Landkreis München als Unterhaltsträger betreut und dessen Erholungsfunktion für die Öffentlichkeit gesichert.

Der zugrunde liegende Pachtvertrag läuft zum Jahresende aus. Über eine Verlängerung konnte zum Bedauern des Erholungsflächenvereins keine Einigung mit dem Verpächter erzielt werden.

Über fünf Jahrzehnte hat der Erholungsflächenverein rund 880.000 Euro in den Ausbau des Areals investiert. Ein Großteil dieser Mittel floss in die Sanierung des dortigen Wehrs.

Hinzu kommen ähnliche Kosten für die Pacht. Der laufende Betrieb und die Landschaftspflege wurden vom Landkreis München getragen. Der Landkreis und der Verein haben über Jahrzehnte ein attraktives Erholungsgebiet unterhalten.

Mit Ende der Trägerschaft des Erholungsflächenvereins ist auch der Landkreis München nicht mehr für die Betreuung und den Unterhalt des Erholungsgebietes Deininger Weiher zuständig.

Pressekontakt Erholungsflächenverein – Geschäftsstelle:

Kardinal-Döpfner-Straße 8 80333 München

Tel.: 089 / 537787

geschaeftsstelle@efv-muenchen.de

■ *Geschäftsstelle, C. Mohr*

**Die Gemeinde
gratuliert
ganz herzlich
allen Jubilaren
vom Januar 2026!**



**Das Geschwister-Scholl-Forum
lädt ein:**

Demokratie in Farben: die Vernissage

**Die jungen Künstlerinnen und
Künstler stellen Ihre Werke vor:**

**Am Freitag, den 13. Februar von
15.00 bis 16.30 Uhr im Foyer des
MediCenter, Gewerbestraße 17,
Straßlach**

Mit freundlicher Unterstützung von:

ESTERHOLTZ

living resort



Seniorenstützpunkt

Jetzt auch bei uns: Die digitale Sprechstunde für Seniorinnen und Senioren



Der Senioren Stützpunkt Straßlach unterstützt Seniorinnen und Senioren in vielen Lebenslagen – von Orientierung im Alltag bis zur konkreten Hilfe, wenn es hakt. Immer öfter zeigt sich: Wer Smartphone, Tablet oder Computer sicher nutzt, bleibt unabhängiger.

WhatsApp und Videoanrufe mit der Familie, Fotos teilen, Fahrpläne prüfen, Arzttermine buchen, Online-Banking, Formulare ausfüllen oder Informationen finden – vieles läuft heute digital. Das macht den Alltag leichter. Und trotzdem ist es für uns alle normal, an Grenzen zu stoßen: Einstellungen, Updates, Passwörter, neue Apps oder „plötzlich sieht alles ganz anders aus“.

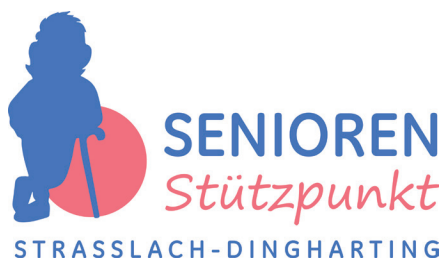
Dafür gibt es jetzt die Digitale Sprechstunde vom Senioren Stützpunkt: praxisnah, geduldig und ohne Fachchinesisch. Durchgeführt wird sie von Joerg Geissler, der seit über 30 Jahren Digitalisierungsprojekte für Unternehmen leitet und sein Know-How nun für Ihre Alltagsfragen einbringt. Dieses Angebot ist Teil der Initiative von Retla e.V., einem Verein der sich für Lebensfreude und

gesellschaftliche Teilhabe stark macht und schon in einigen Gemeinden des Landkreises München die digitale Sprechstunde ins Leben gerufen hat.

Weitere Infos und Anmeldung wie immer auch direkt im Senioren Stützpunkt oder unter der Mobilnummer 0172 71 92 891.

Kommen Sie am 09. Februar um 10:00 Uhr ins Bürgerhaus, Mehrzweckraum, 1. Stock – Joerg Geissler und ich freuen uns auf Sie.

■ Jessica Bauner



TERMINE FÜR SENIOREN Februar 2026

Mittwochs, 4. Februar, 11. Februar und 25. Februar. Jeweils 10.00 - 10.45 Uhr: Musikstunde für Senioren** mit Michaela Rasinger, in der Musikschule Straßlach.

Gemeinsam musizieren, singen und bewegen. Jeder kann mitmachen. Auch jetzt können Sie noch einsteigen! Anmeldung bei Jessica Bauner.

Freitag, 6. Februar, um 15.00 Uhr Senioren Nachmittag*

Gemeinsamer Kaffee- und Kuchen-Nachmittag im Bürgerhaus in Straßlach.

Montag, 9. Februar, 10.00 - 11.00 Uhr: Digitale Sprechstunde mit Joerg Geissler*

Sie haben Fragen rund um digitales telefonieren, chatten, WhatsAppen und surfen? Dann kommen Sie ins Bürgerhaus, Mehrzweckraum, und machen Sie einfach mit! (Smart Phone unbedingt mitbringen).

Donnerstag, 19. Februar, 14.30 Uhr: Seniorensingen mit Ihrem Bürgermeister*

Es ist wieder soweit: Bürgermeister Hans Sienerth lädt ein zum gemeinsamen Singen im Café Seidl, Großdingharting.

Dienstag, 24. Februar, 15.00 - 16.30 Uhr: Senioren-Trauergruppe

Eine Trauergruppe bietet einen geschützten Raum, um den Verlust zu teilen, Trost zu finden und sich mit anderen Betroffenen zu auszutauschen. Anmeldung erbeten bei Jessica Bauner unter: 0172 71 92 891

Kurzfristige Termine werden auch in unserer WhatsApp Gruppe Termine & Infos für Senioren bekannt gegeben. Melden Sie sich gern an!

*Ausrichter: Gemeinde Straßlach-Dingharting

** Anbieter: Musikschule Straßlach



Für Seniorinnen & Senioren

Die Gemeinde lädt Sie ein

Singen mit dem Bürgermeister

19.02.2026

ab 14.30 Uhr im
Café Seidl zu
Kaffee & Kuchen

- Wir singen gemeinsam
Volkslieder und bekannte
Melodien zum Mitsingen
und Mitmachen
- Es spielt dazu Hans Sienerth
- Shuttle-Service:
Anmeldung
bei Jessica Bauner
Tel. 0172-7192891

Wir freuen uns auf Sie!



Senioren-Ausfahrt Flughafen München und Erding 15. April 2026



Wichtige Hinweise: Die Mitnahme von Nordic-Walking-Stöcken und Rollatoren ist in den Airportbussen nicht möglich. Der Weg zur Sicherheitskontrolle beträgt 200m zu Fuß. Gültiger Personalausweis oder Reisepass sind notwendig. Keine scharfen, spitzen oder gefährlichen Gegenstände mitnehmen. Träger von Herzschrittmachern, Shunt- oder Ventilversorgte melden sich bitte vorab beim Sicherheitspersonal.

Wir freuen uns auf einen spannenden
Ausflug mit Ihnen!
Ihr Team vom Senioren Stützpunkt.



Flughafen München und Erding

Wie gelangen die Koffer ins Flugzeug? Wie funktioniert das Auftanken der riesigen Flieger? Wie sieht die Halle aus, in der die Flugzeuge gewartet werden? Wir blicken hinter die Kulissen des Flughafens und entdecken ihn als logistisches Meisterwerk. Danach fahren wir zum Mittagessen ins Erdinger Weißbräu und haben im Anschluss Freizeit in Erding.

08.30 Uhr Straßlach
08.35 Uhr Hailafing
08.40 Uhr Großdingharting
08.45 Kleindingh./ Maibaum
08.50 Uhr Holzhausen

Kostenbeitrag 30 €
zzgl. 5€ Flughafen-Führung
Ausfallgebühr 20€
*Anmeldung bei Frau
Klimke unter 08170 357
oder über unsere
WhatsApp Gruppe
"Termine & Infos für
Senioren".*



Wir lassen Sie mit Ihrer Trauer nicht allein: Offene Trauergruppe für Senioren

Der Verlust eines geliebten Menschen verändert das Leben tiefgreifend. Besonders im höheren Lebensalter bedeutet Abschiednehmen oft, mit Einsamkeit, Erinnerungen und vielen offenen Fragen allein umzugehen. Unsere offene Trauergruppe für Seniorinnen und Senioren bietet einen geschützten Raum, in dem Sie mit Ihrer Trauer willkommen sind – ganz gleich, wie lange der Verlust zurückliegt oder wie er sich heute anfühlt.

Dienstag, 24. Februar von 15.00 - 16.30
Bürgerhaus, 1. Stock

Was erwartet Sie?

- Raum für Erzählen, Schweigen, Zuhören
- Austausch von Erinnerungen, Gedanken und Gefühlen
- Kleine Impulse, die helfen können, den eigenen Weg durch die Trauer zu finden

Es besteht kein Zwang zu sprechen. Sie dürfen so kommen, wie Sie sind – mit all Ihren Gefühlen und mit Ihrer Trauer.

Die Trauergruppe wird von Jessica Bauner, zertifizierte Trauerbegleiterin, geleitet. Vertraulichkeit und gegenseitiger Respekt sind selbstverständlich. Alles, was in der Gruppe geteilt wird, bleibt geschützt. Wir laden Sie herzlich ein, Teil dieser offenen Trauergruppe zu sein.

Bei Fragen wenden Sie sich gern an Frau Bauner unter 0172 71 92 891.

Termine Strasslach-Dingharting 2026

Juli	
1 Mi	
2 Do	
3 Fr	So,Vet.Ver.: Steckertfisch; Seniorenachm. BH
4 Sa	
5 So	MGC: Abschluss der Golfwoche
6 Mo	28
7 Di	
8 Mi	
9 Do	
10 Fr	BV Strasslach, Sängerrunde: Weiherfest
11 Sa	Weiherfest; OGV: Busausflug; Pfarr.: Sen.Cafe
12 So	
13 Mo	29
14 Di	
15 Mi	
16 Do	Für Senoren: Grillen mit den Bürgermeistem
17 Fr	Fr. u. Sa.: Ausweichtermin Weiherfest
18 Sa	FW Dingharting: Tag d. offenen Tür
19 So	
20 Mo	30
21 Di	
22 Mi	
23 Do	Jahresempfang des Bürgermeisters
24 Fr	
25 Sa	Viva St.: Markushoffest; Ausweich.: Tdot FW
26 So	Ausweichtermin Markushoffest
27 Mo	31
28 Di	
29 Mi	
30 Do	
31 Fr	

August	
1 Sa	OGV: Kinderaktion
2 So	
3 Mo	32
4 Di	
5 Mi	
6 Do	
7 Fr	Seniorenachmittag, Bürgerhaus Strasslach
8 Sa	FW Dingharting: Kirtamusi
9 So	
10 Mo	33
11 Di	
12 Mi	
13 Do	
14 Fr	
15 Sa	
16 So	
17 Mo	34
18 Di	
19 Mi	Senioren-Tagesausflug mit dem Bus
20 Do	
21 Fr	
22 Sa	
23 So	
24 Mo	35
25 Di	
26 Mi	
27 Do	
28 Fr	
29 Sa	
30 So	
31 Mo	36

September	
1 Di	
2 Mi	
3 Do	
4 Fr	Seniorenachmittag, Bürgerhaus Strasslach
5 Sa	
6 So	FW Strasslach: Tag der offenen Tüt
7 Mo	37
8 Di	
9 Mi	
10 Do	
11 Fr	
12 Sa	
13 So	
14 Mo	38
15 Di	
16 Mi	Senioren-Tagesausflug mit dem Bus
17 Do	
18 Fr	
19 Sa	OGV: Vereinsfest; Pfarrgem.: Seniorencafé
20 So	
21 Mo	39
22 Di	
23 Mi	
24 Do	
25 Fr	
26 Sa	
27 So	
28 Mo	40
29 Di	
30 Mi	

Termine Straßlach-Dingahrting 2026

Oktober	
1 Do	
2 Fr	Seniorennachmittag, Bürgerhaus Straßlach
3 Sa	Tag der Deutschen Einheit
4 So	
5 Mo	41
6 Di	
7 Mi	
8 Do	
9 Fr	
10 Sa	
11 So	
12 Mo	42
13 Di	
14 Mi	
15 Do	
16 Fr	
17 Sa	OGV: Herbstaktion Jugendgruppe
18 So	
19 Mo	43
20 Di	
21 Mi	Senioren-Tagesausflug mit dem Bus
22 Do	OGV: Fachvortrag
23 Fr	
24 Sa	
25 So	Ende der Sommerzeit
26 Mo	44
27 Di	
28 Mi	
29 Do	
30 Fr	VdK: Jahreshauptversammlung
31 Sa	Reformationstag

November	
1 So	Allerheiligen
2 Mo	45
3 Di	
4 Mi	
5 Do	
6 Fr	Seniorennachmittag, Bürgerhaus Straßlach
7 Sa	
8 So	
9 Mo	46
10 Di	
11 Mi	
12 Do	
13 Fr	FW Dingh.: Kameradschaftsabend
14 Sa	
15 So	Pfarrgemeinde: Martinsumzug
16 Mo	47
17 Di	
18 Mi	Senioren Tagesausflug mit dem Bus
19 Do	
20 Fr	
21 Sa	SV Straßlach: Weihnachtsfeier für Kinder
22 So	
23 Mo	48
24 Di	
25 Mi	Für Senioren: Kathreintanz
26 Do	
27 Fr	
28 Sa	Pfarrgemeinderat: Seniorencafé
29 So	1. Advent
30 Mo	49

Dezember	
1 Di	
2 Mi	
3 Do	Bürgerversammlung
4 Fr	Seniorennachmittag, VdK: Weihnachtsfeier
5 Sa	
6 So	
7 Mo	50
8 Di	
9 Mi	
10 Do	
11 Fr	Ausweichtermin: VdK Weihnachtsfeier
12 Sa	Adventsmarkt Dingh.; FW Straß.: Baumverkauf
13 So	
14 Mo	51
15 Di	
16 Mi	
17 Do	
18 Fr	
19 Sa	
20 So	
21 Mo	52
22 Di	
23 Mi	
24 Do	Heiligabend
25 Fr	1. Weihnachtstag
26 Sa	2. Weihnachtstag
27 So	
28 Mo	53
29 Di	
30 Mi	
31 Do	Silvester

Bayerisches Landesamt für Statistik

Mikrozensus 2026 startet: 130.000 Bürgerinnen und Bürger werden befragt

Jedes Jahr wird in Bayern, wie im gesamten Bundesgebiet, der Mikrozensus durchgeführt. Diese Haushaltsbefragung ermittelt Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Bundesweit sind ein Prozent der Bevölkerung und damit in Bayern rund 130 000 Personen auskunftspflichtig. Mit ihrer Teilnahme tragen die Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Die Befragung erfolgt als Telefoninterview oder Online-Befragung.

Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Im Rahmen dieser Erhebung geben in Bayern jedes Jahr rund 130 000 Personen in etwa 65 000 Haushalten stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger des Freistaats Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen. Damit tragen die befragten Personen dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern.

Nur durch verlässliche, qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Wer muss teilnehmen und wie läuft die Mikrozensususerhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. Befragt werden die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Gebäude. Ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte konkretisieren dazu die Stichprobe über die Klingelschilder. Dabei können sie sich als Erhebungsbeauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik ausweisen.

Anschließend werden die ausgewählten Haushalte vom Landesamt für

Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden die Haushalte ausführlich über die Erhebung informiert. Die Fragen des Mikrozensus können entweder im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung beantwortet werden. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 Erhebungsbeauftragte im Einsatz, die sorgfältig ausgewählt und für die Durchführung der Interviews umfassend geschult wurden. Die Befragungen finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt.

Es besteht Auskunftspflicht

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt und ausschließlich für statistische Zwecke verwendet. Dabei werden die Ergebnisse in aggregierter Form veröffentlicht, so dass kein Rückschluss auf einzelne Personen möglich ist.

Was unterscheidet den Mikrozensus vom Zensus?

Zu beachten ist, dass es sich bei Zensus und Mikrozensus um zwei voneinander unabhängige Erhebungen handelt:

Der Zensus ist die größte amtliche Statistik Deutschlands und findet als eine Art Großinventur der Gesellschaft alle 10 Jahre statt. Diese Erhebung dient der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl. In der Personenbefragung des Zensus 2022 wurden ca. 13 Prozent der Bevölkerung zu demografischen Merkmalen befragt. Zusätzlich wurden in der Gebäude- und Wohnungszählung als Vollerhebung Merkmale wie Wohnfläche, Heizungsart, Ausstattung und Kaltmiete für alle Wohngebäude und Wohnungen in Bayern erhoben.

Der Mikrozensus findet im Unterschied zum Zensus jährlich statt.

Mit einem Prozent der Bevölkerung werden deutlich weniger Personen befragt. Im Mittelpunkt stehen hier Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie deren Entwicklung. Auskunftspflicht besteht für beide Erhebungen.

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter:

https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

Zusätzlich informiert ein Erklärvideo über den Mikrozensus, warum er durchgeführt wird, wie die Haushalte zufällig ausgewählt werden, warum sie mitmachen müssen und was mit ihren Antworten passiert:

[statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4](https://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4)

<http://www.statistik.bayern.de>
Das Bayerische Landesamt für Statistik ist der zentrale Informationsdienstleister für die amtliche Statistik in Bayern mit Sitz in Fürth und Schweinfurt. Zu seinen Hauptaufgaben gehören vor allem die Erhebung und Aufbereitung gesetzlich angeordneter Statistiken.

■ Dr. Britta Knauer

Bayerisches Landesamt für Statistik





Februar

Donnerstag	Freitag
05.02.26 13 - 16 Uhr Kids Day	06.02.26 13 - 20 Uhr Cake - Pops
12.02.26 13-16 Uhr Kids Day	13.02.26 13-20 Uhr Bubble Tea
19.02.26 geschlossen	20.02.26 geschlossen
26.02.26 13-16 Uhr Kids Day	27.02.26 13-20 Uhr Fimo Figuren/Magnete

OFFENE VEREINS- MEISTERSCHAFT



SAMSTAG 07. FEBRUAR 2026

am Ahornlift, Ahornhang Brauneck

Siegerehrung ab 16:00 Uhr am Bürgerhaus Strasslach

09:30 UHR ABSCHLUSSRENNEN SKIKURS

11:30 UHR SVS VEREINSMEISTERSCHAFT
(2 Durchgänge)



Teilnehmen können alle:

Eltern, Freunde und Bekannte,
aus allen Könnerklassen.

**Skikurs Teilnehmer sind
automatisch angemeldet!!**

(Startgebühr inklusive)

Bei Fragen gerne per Mail melden:

ski@sv-strasslach.de

**ANMELDESCHLUSS
31.01.2026**

Anmeldung für die Vereinsmeisterschaft
über den QR CODE:



Gruppen (min. 3 Teilnehmer) für die Teamwertung
per QR CODE:



STARTGEBÜHR:

10€ sind bis zum 31.01.2026 an das SV Strasslach Konto zu überweisen:

DE79 7016 9543 0200 9220 99

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle und Schäden gegenüber Teilnehmern, Zuschauern und Funktionären. Es besteht Sturzhelmpflicht für alle Teilnehmer





Kinderfasching

Sonntag, 08.02.2026

im Bürgerhaus Straßlach



Beginn: 14⁰⁰ Ende: 18⁰⁰
Einlass: 13³⁰ Eintritt: 4.-

Musik: Tom & Heiner

Auftritt: Gleisenia Faschingsgarde

Spaß, Spiel & Tanz u.v.m.

Veranstalter: TC Straßlach



Samen-Tauschbörse

HERZLICHE EINLADUNG ZUM

Angarteln

DEM START INS NEUE GARTENJAHR



Anmeldung/Infos
unter: [unser-
gartenbauverein.de](http://unser-gartenbauverein.de)

Sa. 07.02.2026 - 15.00 Uhr im Florianstüberl

“Wie machst Du das? Habt Ihr Erfahrung mit...? In gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen tauschen wir uns aus, planen, stöbern in Fachliteratur und haben eine gute Zeit. Komm einfach dazu, wir freuen uns!



Obst- und Gartenbauverein Dingharting-Straßlach e.V.
unser-gartenbauverein.de

Liebe Freunde der

SÄNGERRUNDE STRASSLACH E. V.

wegen des großen Erfolges der letzten Jahre,
wollen wir auch in diesem Jahr wieder feiern



Motto:

**WEHLE,
WENN SIE LOSGELASSEN**

Lustige
Madel,
jung und alt,
sind herzlich
willkommen zum

WEIBERFASCHING

in der **Sängerstub'n** über der
Straßlacher Feuerwehr am Marienweg 2,
Donnerstag, 12. Februar 2026 ab 19:00 Uhr

Für Stimmung ist gesorgt mit neuer fetziger Liveband
Happy Bavarians

Eintritt: € 15,- inklusive eines kleinen Feiglings

Shuttle Service bis 2 Uhr

**COOLE
BEATS**

STATT LANGEWEILE

Neue Kurse ab Januar

**JETZT NEU: FÜR KINDER
UND ERWACHSENE**

Geplante Kurstage

**Dienstag
und
Mittwoch**

Neugierig?
Dann bitte melden:
**kindertanzen-
strasslach@gmx.de**
oder lieber per
WhatsApp?
0152-54217366
Eure Josy Adam

Kleine ImpulsE für Ihre persönliche Energiewende

Februar 2026



Photovoltaik im Winter

Man hört es immer wieder: Trüb und dunkel ist es im Winter – da nützt die Photovoltaik-Anlage kaum etwas. Klingt logisch, oder? Schließlich verzeichnet der Großraum München im Sommer ganze elf Sonnenstunden pro Tag durchschnittlich, während es im Winter gerade einmal 3,9 sind. Hinzu kommt die Diffusstrahlung: Das Licht scheint im Winter viel häufiger nicht direkt auf die PV-Anlage, sondern durch Wolken oder Nebel. Doch völlig kraftlos bleiben PV-Anlagen im Winter nicht. Auch in der dunklen Jahreszeit liefern sie einen guten Beitrag zur Stromversorgung.

Wovon ist die winterliche Ausbeute abhängig?

Wie im Sommer gilt: Ausrichtung, Neigungswinkel und eine geringe Verschattung sind das A und O in Sachen Ertrag. Wer ein nach Süden ausgerichtetes Dach oder ein Ost-/West-Dach nutzen kann, hat beste Voraussetzungen für gute Ganzjahreserträge. Wichtig ist, dass Dachaufbauten oder hohe Bäume bei der im Winter deutlich tiefer stehenden Sonne nicht für eine starke Verschattung sorgen.

Wie viel Strom kann man im Winter produzieren?

Das lässt sich pauschal nicht sagen. Neben den oben genannten Faktoren ist das abhängig von der Größe der Anlage. Unsere Erfahrungswerte zeigen, dass im Winterhalbjahr im Durchschnitt bis zu 30 Prozent der jährlichen Gesamtmenge an Strom produziert werden. Das ist schon lohnenswert!

Funktioniert eine PV-Anlage überhaupt bei kalten Temperaturen?

Solarmodule arbeiten in der Winterkälte oft effizienter, da ihre Leistung bei kühlen Temperaturen meist besser ist als bei heißem Wetter. Wechselrichter hingegen können durch extreme Kälte leicht beeinflusst werden, in der Praxis funktionieren sie in typischen Winterszenarien aber gut. Speicher und Elektronik arbeiten bei Kälte langsamer, was die nutzbare Kapazität und Leistungsfähigkeit verringern kann. Deshalb sollten diese Bestandteile auch eher im gut geschützten Keller als etwa in der Garage untergebracht sein.

Kann ein Speicher auch im Winter sinnvoll sein?

Ja, ein Speicher ist immer sinnvoll. Auch im Winter – und vor allem an sonnigen Tagen – kann eine Überproduktion entstehen, die ansonsten ins Netz eingespeist würde. Besser ist es, diese Überproduktion zu speichern und so den im Winter ohnehin höheren Bezug von Netzstrom zu reduzieren.

Was mache ich, wenn Schnee auf der Anlage liegt?

Vorweg: Niemals die Schaufel aus der Garage holen und über die Module kratzen! Ob man eingreifen sollte, ist abhängig von den Wetteraussichten. Kommt nach leichtem bis normalem Schneefall ein sonniger Tag, reicht das oft schon aus, damit der Schnee taut und abrutscht. Bleibt das Wetter trüb und ist der Schneefall stärker, kann man mithilfe spezieller Schneeräumer mit Teleskopstielen nachhelfen. Manche PV-Module bieten auch Heizsysteme an.

Die Energieagentur Ebersberg-München gGmbH bietet Privathaushalten eine unabhängige Energieberatung rund um das Thema Photovoltaik im Auftrag der Landkreise und in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Bayern an. Bei weiterführenden Fragen zu Solaranlagen für Dach oder Balkon vereinbaren Sie gerne einen Termin: www.energieagentur-ebe-m.de/Beratung

Kleine ImpulsE sind ein monatlicher Service Ihrer Energieagentur.
Wir freuen uns über Abdruck in Ihren Gemeindenachrichten und/oder Veröffentlichung auf Ihrer Website.
Ansprechpartner: Benjamin Hahn, Öffentlichkeitsarbeit & Bildung,
Tel.: 08092 / 330 90 45, E-Mail: benjamin.hahn@ea-ebe-m.de



Kirchennachrichten

Katholisches Pfarramt
St. Laurentius
Großdingharting, Fußsteinerstr. 6
E-Mail: St-Laurentius.Grossdingharting@ebmuc.de
Persönliche Sprechstunde Pfr. Hannig: Do. 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Öffnungszeiten Pfarrbüro: Di., Mi.: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Telefonisch erreichbar unter: 08170/234



Kirchennachrichten

Evangelisch Lutherisches
Pfarramt Ebenhausen
www.ebenhausen-evangelisch.de
Tel.: 08178/3743



Alle Informationen über Gottesdienste in Ihrer Nähe finden Sie unter www.isarloisachtal-evangelisch.de/kalender

Donnerstag, 29. Januar, Kleindingharting	19:00	Hl. Messe
Freitag, 30. Januar, Großdingharting	18:00	Gedenkgottesdienst Schützengesellschaft Dingharting
Donnerstag, 05. Februar, Holzhausen	18:15	Rosenkranz
	19:00	Hl. Messe, anschließend gemütliches Beisammensein beim Dammerbauer
Freitag, 06. Februar, Großdingharting	19:00	Herz-Jesu-Amt mit eucharistischem Segen
Samstag, 07. Februar, Großdingharting	16:00	Rosenkranz
Sonntag, 08. Februar, Großdingharting	09:00	Hl. Messe
Sonntag, 08. Februar, Straßlach	10:30	Jahresgottesdienst Armbrustschützen vom Frundsberger Fähndl
Donnerstag, 12. Februar, Straßlach	18:15	Rosenkranz
	19:00	Hl. Messe, anschließend gemütliches Beisammensein beim Roiderer
Sonntag, 15. Februar, Großdingharting	09:00	Hl. Messer
Sonntag, 15. Februar, Straßlach	10:30	Hl. Messe
Donnerstag, 19. Februar, Holzhausen	18:15	Rosenkranz
	19:00	Hl. Messe
Samstag, 21. Februar, Großdingharting	16:00	Rosenkranz mit anschließender Beichtgelegenheit in der Sakristei
Sonntag, 22. Februar, Großdingharting	09:00	Hl. Messe, 2. Weg-Gottesdienst der Erstkommunionkinder
Sonntag, 22. Februar, Straßlach	10:30	Hl. Messe
Donnerstag, 26. Februar, Kleindingharting	19:00	Hl. Messe

Sonntag, 01. Februar, Straßlach, St. Peter & Paul	09:00	Letzter Sonntag nach Epiphania, Gottesdienst mit Pfarrerin Sabine Sommer
---	-------	--

Zum guten Schluss

Demographische Entwicklung

Es ist kein Geheimnis mehr, dass die Bevölkerung in Bayern immer älter wird: durch gute Lebensführung, Vorsorge und medizinischen Fortschritt werden wir heute älter als die Generationen vor uns. Gleichzeitig werden heute weniger Kinder geboren als noch vor 50 Jahren. In Straßlach-Dingharting konnten wir in den letzten 10 Jahren aber einen deutlichen Anstieg der Alterskohorte unter 18 Jahren verzeichnen.

Ein Blick auf die Altersstruktur unserer Bevölkerung zeigt, dass die Kohorte der Kinder und Jugendlichen deutlich gewachsen ist. Von 631 im Jahr 2014 auf 697 im Jahr 2024. Damit junge Familien sich in Straßlach-Dingharting gut aufgehoben fühlen, werden in den 3 gemeindlichen Kindergärten und bei den Urspringern 152 Kinder von 32 Mitarbeitenden betreut. In der Grundschule werden 137 Kinder in 8 Klassen von 16 Lehrkräften unterrichtet. Im gleichen Zeitraum ist auch die Gruppe der Menschen über 65 Jahre gewachsen, aber weniger stark. Im Jahr 2024 lebten 700 Senioren und Senioren in Straßlach-Dingharting. Die breite Mitte der 18- bis unter 65-Jährigen hält sich über die Jahre recht konstant. Während die Beschäftigungen in der Land- und Forstwirtschaft, bei Handel und Verkehr sowie in der Produktion in den letzten Jahren immer nur leichten Schwankungen unterworfen waren, steigen die Zahlen im Dienstleistungssektor seit 2022 stark an. Schauen wir auf die Flächennutzung: Die Waldfläche hat sich in den letzten 10 Jahren kaum verändert und die verbrauchte Fläche für Industrie und Gewerbe ist nur moderat um 1,4 Hektar gewachsen. Gleichzeitig hat die Wohnbaufläche um gut 5 Hektar zugenommen. In 1047 Wohngebäuden haben wir 1447 Wohnungen. Die durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner ist mit 66,2 m² besonders hoch.

■ Dorothee Sührig



Wohnen im Alter und bei Behinderung

Wohnberatung/ Wohnungsanpassung

Zu Hause wohnen bleiben –
sicher und selbstbestimmt

Verein
Stadtteilarbeit

Wir beraten, planen und begleiten Bürger/innen im Stadtgebiet und im Landkreis München.

Kostenfreie Information und Erstberatung durch erfahrene Fachkräfte in einem multiprofessionellen Team aus Sozialpädagogen/innen und Architekten/innen.

Wohnberatung ist ein Prozess in Handlungsschritten:

- Problemanalyse
- Entwicklung von Lösungsvorschlägen in den Bereichen Ausstattung, Möblierung, Technische Hilfsmittel
- Umbaumaßnahmen
- Finanzierungsplan
- Weitervermittlung an andere Fachstellen und Dienstleister aus Handwerk und Gewerbe



Stadtteilarbeit e.V.

Beratungsstelle Wohnen

Aachener Straße 9 · 80804 München

Tel. 089/35 70 43-0

be-wohnen@verein-stadtteilarbeit.de

www.beratungsstelle-wohnen.de

• Wichtige Telefonnummern •

Notruf: Polizei 110

Feuerwehr 112

Rettungsdienst 112

Polizeiinspektion Grünwald 089 / 64144-0

Frauennotruf 089 / 763737

Notdienste für medizinische Hilfe:

Krisendienst Psychiatrie 0800 / 6553000

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Zahnärztlicher Notdienst 089 / 7233093

Gift-Notruf 089 / 19240

Apothekennotdienst-Suche Info 0800 / 00 22 8 33

Städt. Klinikum Harlaching Zentrale 089 / 6210-0

Hilfe bei psychischen und seelischen Krisen:

Krisendienst Psychiatrie 0800 / 6553000

Nummer gegen Kummer für Kinder und Jugendliche
116 111

SPDI Mü.Land Süd 089 / 605054

Telefonseelsorge katholisch 0800 / 1110222

Telefonseelsorge evangelisch 0800 / 1110111

Selbsthilfezentrum SHZ Zentrale Anlaufstelle rund um das Thema Selbsthilfegruppen in und um München
www.shz-muenchen.de 089 / 53 29 56-11

Beratungsdienste für Senioren und zur Pflege:

Seniorenbeauftragte für Straßlach-Dingharting,
Jessica Bauner 0172 / 7192891

Aufsuchende Seniorenberatung LRA M. 089 / 6221-0

Fachstelle f. pflegende Angehörige, der Paritätische,
Daniela Kerscher 089 / 6221-1279

Beauftragte für Menschen mit Behinderung, LRA M.
089 / 6221-4895, -4896, -1959

Alzheimer-Gesellschaft Landkreis München
/ www.aglms.de 089 / 6605 9222

Caritas-Sozialstation Hachinger-Tal in Unterhaching
Pflege-Wohnen-Beratung-Betreuung-Begegnung
Pflegedienstleitung 089 / 614521-17

Bayerisches Rotes Kreuz, Kreisverband München
Pflege-Wohnen-Beratung-Betreuung 089 / 2373-0

AWO Sozialverband München 089 / 672087-0

Weitere wichtige Nummern:

Spernotruf für ec-Karte,

Kreditkarte, Personalausweis 116 116

Marienstern-Apotheke Straßlach 08170 / 9988442

Gemeinde Straßlach-Dingharting 08170 / 9300-0